

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

1. Bedarfsfeststellung und Vorbereitung des Vergabeverfahrens

hier: Beschaffung von 79 Parkscheinautomaten

2. Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes

hier: Teilfinanzplan 1201, Straßen, Wege, Plätze, Finanzstelle 6606-1201-0-1000 (Maßnahmen zur Parkraumbewirtschaftung)

Beschlussorgan

1. Verkehrsausschuss
2. Finanzausschuss

Gremium	Datum
Verkehrsausschuss	04.12.2012
Finanzausschuss	17.12.2012

Beschluss:

1. Der Verkehrsausschuss stellt den Bedarf zur Beschaffung von 79 Parkscheinautomaten fest und beauftragt die Verwaltung, das entsprechende Vergabeverfahren vorzubereiten. Auf eine Wiedervorlage im Rahmen des Vergabeverfahrens wird verzichtet.
2. Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 395.000 € im Teilfinanzplan 1201, Straßen, Wege, Plätze bei der Finanzstelle 6606-1201-0-1000 (Maßnahmen zur Parkraumbewirtschaftung), Teilplanzeile 8 – Auszahlungen für Baumaßnahmen, Haushaltsjahr 2012.

Haushaltsmäßige Auswirkungen **Nein**

<input checked="" type="checkbox"/> Ja, investiv	Investitionsauszahlungen		<u>395.000</u> €	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____	__%
<input type="checkbox"/> Ja, ergebniswirksam	Aufwendungen für die Maßnahme		_____ €	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____	__%

Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr: 2014

a) Personalaufwendungen	_____ €
b) Sachaufwendungen etc.	_____ €
c) bilanzielle Abschreibungen	<u>39.500</u> €

Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:

a) Erträge	_____ €
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____ €

Einsparungen: ab Haushaltsjahr:

a) Personalaufwendungen	_____ €
b) Sachaufwendungen etc.	_____ €

Beginn, Dauer _____

Begründung:

Die Bewirtschaftung öffentlicher Parkflächen im Straßenland erfolgt in Köln durch den Einsatz von Parkscheinautomaten (PSA). Zurzeit werden rund 1.750 PSA in Köln eingesetzt. Im Jahr 2011 wurden aus der Parkraumbewirtschaftung mit diesen Geräten Erträge in Höhe von rund 15,5 Mio. € erzielt.

Die Bezirksvertretung Nippes hat die Neueinrichtung der Bewohnerparkgebietes Nippes II (Sechzigviertel; TOP 9.1.1) und die Erweiterung des Bewohnerparkgebietes Nippes I (TOP 9.1.2) am 10.05.2012 beschlossen. Es ist vorgesehen, dass die PSA ab Mitte 2013 in Betrieb gehen und es werden circa 79 PSA für die Bewirtschaftung benötigt.

Des Weiteren wurde das Parkraumkonzept Nippes III und IV (Afrikaviertel) beschlossen. Die Anzahl der benötigten PSA und der Umsetzungstermin stehen noch nicht fest. Hierzu wird eine erneute Bedarfsfeststellung erfolgen.

Ein entsprechender Beschluss des Verkehrsausschusses ist die Grundlage eines Vergabeverfahrens, mit dem ein Liefervertrag abgeschlossen wird, so dass die Verwaltung die notwendigen Geräte abrufen kann.

Eine qualifizierte Schätzung über die zukünftigen Erträge kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht abgegeben werden. Der Bedarf zur Durchführung der beschriebenen Beschaffung wurde durch das Rechnungsprüfungsamt mit Schreiben vom 20.09.2012 anerkannt.

Finanzierung:

Für Maßnahmen zur Parkraumbewirtschaftung stehen im Haushaltsplan 2012 bei der Finanzstelle 6606-1201-0-1000, Maßnahmen zur Parkraumbewirtschaftung, Teilfinanzplan 1201 Straßen, Wege, Plätze, Teilplanzeile 8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen, Kassenmittel in Höhe von insgesamt 3.034.670 € incl. Ermächtigungsübertragung bereit.

Im Teilfinanzplan 1201 – Straße, Wege, Plätze stehen in der Mittelfristplanung ab 2014 entsprechende Ansätze für die jährlichen Abschreibungen in Höhe von 39.500 € zur Verfügung. Zur Durchführung der Arbeiten wird im Haushaltsjahr 2012 eine Freigabe von Finanzmitteln in Höhe von 395.000 € zur Beschaffung von 79 Parkscheinautomaten (inklusive Ermächtigungsübertragungen) bereit.